

CRAY BLITZ ist der neue Weltmeister

Bei der 4. Computer-Schach-Weltmeisterschaft, ausgetragen vom 22.-25. Oktober 1983 in New York, gab es einen neuen Titelträger: CRAY BLITZ. Das Programm von Robert Hyatt, Albert Gower und Harry Nelson lief auf einem der schnellsten Computer der Welt, einem CRAY-1 XMP, und erzielte 4,5 Punkte aus 5 Runden nach dem Schweizer System. Mit je 4 Punkten teilten sich etwas überraschend BEBE und AWIT den zweiten Platz. Erst dahinter folgten so favorisierte Programme wie NUCHESS, CHAOS und BELLE. Titelverteidiger BELLE mußte gleich zwei Niederlagen einstecken und fand sich bei der Schlußabrechnung auf dem 6. Platz wieder, den er mit SCHACH 2.7 und den Mikrocomputer-Programmen MEPHISTO X sowie ADVANCE 3.0 teilen mußte. Eine Vorentscheidung fiel in der dritten Runde, als BELLE von NUCHESS besiegt wurde. Die Begegnung zwischen CRAY BLITZ und NUCHESS in der 4. Runde endete mit einem Remis. Beide hatten nun 3,5 Punkte auf dem Konto. Die letzte Runde mußte also die Entscheidung bringen. CRAY BLITZ gewann gegen BELLE und sicherte sich damit den Titel, während NUCHESS von BEBE bezwungen wurde und auf den 4. Rang zurückfiel.

Beachtliche Plazierungen erreichten zwei Teilnehmer aus der Bundesrepublik. Schach 2.7 und MEPHISTO X, eine Turnierversion des MEPHISTO III, buchten je 3 Punkte und landeten auf dem geteilten 6. Platz. BOBBY, ein neues Programm der Informatik-Studenten Hans-Joachim

Kraas und Günther Schrüfer, TU Braunschweig, brachte es nur auf 1,5 Punkte und mußte sich mit einem der hinteren Plätze begnügen. Es war erst kurz vor Beginn der Weltmeisterschaft aus der Taufe gehoben worden. Deshalb können die beiden „Anfänger“ mit dem Abschneiden ihres Programms in ihrem ersten Computer-Schachturnier zufrieden sein.

Der Endstand des Weltmeister-Turniers von New York lautet:

1. Cray Blitz 4,5 (aus 5); 2.-3. Bebe und Awit je 4; 4.-5. Nuchess und Chaos je 3,5; 6.-9. Belle, Schach 2.7, Advance 3.0 und Mephisto X je 3; 10.-13. Fidelity X, Merlin, Novag X und Phoenix je 2,5; 14.-16. Ostrich, Pion und BCP je 2; 17.-21. Petsoc 2.0, Philidor X, Conchess X, Bobby und Shy je 1,5; 22. Sfinx X 0 Punkte.

Weiß: Bebe - Schwarz: Philidor X

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e6 6.Le2 a6 7.0-0 Dc7 8.Dd3 Sbd7 9.Dc4 Dd8 10.Lg5 Sc5 11.Sf3 Le7 12.e5 dxe5 13.Sxe5 Ld6 14.Dd4 Lxe5 15.Dxe5 Scd7 16.Dd6 Da5 17.Se4 Df5 18.Ld3 Dg4 19.f3 Dh5 20.h4 Se5 21.Lxf6 Sc6 22.Lxg7; 1 : 0.

Weiß: Nuchess - Schwarz: Belle

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.d4 exd4 6.0-0 Le7 7.e5 Se4 8.Sxd4 0-0 9.Sf5 d5 10.exd6 e.p. Lxf5 11.dxe7 Sxe7 12.Le3 Sd5 13.Df3 Sxe3 14.fxe3 Lg6 15.Df4 b5 16.Lb3 c5 17.c4 Df6 18.Dxf6 Sxf6 19.Tc1 b4 20.Sd2 Tfe8 21.Te1 Tad8 22.Sf1 Ld3 23.Tad1 Sg4 24.La4 Tf8 25.Sd2 Se5



G.Schrüfer/Braunschweig (am Telefon) u. die Mitarbeiter des Rechenzentrums der TU Braunschweig, Struckmann u. Herbst, warten auf den nächtlichen Zug aus New York, wo sich Co-Programmierer H.J. Kraas vor Ort befindet: bei der Schachcomputer-WM mit ihrem gemeinsamen Programm **Bobby**

26.Lb3 Td6 27.Sf3 Sxf3+ 28.gxf3 f5 29.Td2 Te8 30.Kf2 f4 31.exf4 Txe1 32.Kxe1 Td4 33.Kf2 Kf7 34.Ke3 Lxc4 35.Txd4 cxd4+ 36.Kxd4 Lxb3 37.axb3 Kf6 38.Ke4 g6 39.h4 Ke6 40.f5+ gxf5+ 41.Kd5 Kd6 42.f4 Ke6 43.Kc5 a5 44.h5 Kf7 45.Kd5 Kf6 46.Kd6 Kf7 47.Ke5 Ke8 48.Kxf5; 1 : 0.

Weiß: Cray Blitz - Schwarz: Advance 3.0

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 a6 6.Lg5 e6 7.f4 Db6 8.Sb3 De3+ 9.De2 Dxe2+

Martin Gittel: Cray Blitz ist der neue Weltmeister

4. Computerschach-Weltmeisterschaft 1983 in New York

(Quelle: <https://rochadeuropa.com/> Nr. 232 – November 1983) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)

Internet: <https://chessprogramming.wikispaces.com/WCCC+1983>